



## Informationsvorlage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10365**  
Datum: 04.01.2012  
Bezug-Nummer.  
HHStelle/Kostenstelle:  
Verfasser:  
Plandatum:

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF	26.01.2012	öffentlich Kenntnisnahme
Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten	09.02.2012	öffentlich Kenntnisnahme
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement	23.02.2012	öffentlich Kenntnisnahme
Stadtrat	29.02.2012	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Energiebericht 2011**

Information zum Stand des Energieberichtes 2011

Wolfram Neumann  
Beigeordneter

## **Information zum Energiebericht**

Der Energiebericht wird regelmäßig fortgeschrieben. Im Abstand von zwei Jahren soll er dem Stadtrat vorgelegt werden. Im März 2009 hat der Stadtrat die Fortschreibung des Energieberichtes in der Fassung 2009 zur Kenntnis genommen und dazu Beschlüsse gefasst.

Die aktuelle Fortschreibung des Energieberichtes ist in den zurückliegenden Monaten durch den EB ZGM erstellt worden. Es ist bereits darüber informiert worden, dass auf Grund des erhöhten Arbeitsaufkommens durch die Vorhaben, die im Zuge des Konjunkturpaketes II gefördert wurden, die Bearbeitung erst jetzt soweit vorangebracht werden konnte, dass die Fortschreibung des Berichtes vorlegt werden kann.

Die durchgeführten Maßnahmen aus dem Energiebericht 2009 sind Gegenstand der Fortschreibung des Berichtes. Darin werden die Ergebnisse und Auswirkungen der Vorhaben zur Reduzierung des Energieverbrauchs detailliert und umfangreich dargestellt. Diese Ergebnisse wurden dem Betriebsausschuss des EB ZGM vorab zur Kenntnis gegeben und präsentiert.

Weiterhin ist ein Katalog von mittel- und langfristigen Maßnahmen zur energetischen Sanierung von städtischen Gebäuden aufgestellt worden. In Anlage 2 zum Energiebericht sind die Objekte aufgeführt, deren energetische Sanierung eine Rendite von mindestens 5 % gewährleistet und die langfristig im Bestand gesichert sind. Durch die energetische Sanierung dieser Objekte kann eine Entlastung des städtischen Haushalts und eine deutliche Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emission erreicht werden.